

**Gesamtschule Weilerswist
Martin-Luther-Straße 26
53919 Weilerswist**



A Allgemeine Verhaltensregeln

Von allen Schülerinnen und Schülern wird erwartet,

- * dass sie alles tun, um Personen- und Sachschäden zu vermeiden,
- * dass sie bei Unfällen und Beschädigungen eine Lehrperson oder einen Hausmeister benachrichtigen,
- * dass sie sich für das äußere Erscheinungsbild der Schule verantwortlich fühlen und aktiv zur Müllvermeidung beitragen.

Wegen besonderer Gefahren ist es Schülerinnen und Schülern streng verboten,

1. gefährliche Gegenstände wie z.B. Feuerwerkskörper und Messer mitzubringen und weiterzugeben,
2. zu rauchen, Drogen sowie alkoholische Getränke aller Art mitzubringen, weiterzugeben, zu verkaufen und zu konsumieren,
3. gefährliche Spiele auszuüben oder um Geld zu spielen.

Es ist streng untersagt:

1. das Verlassen des Schulgeländes während der Unterrichtszeit, der Pausen und der Mittagsfreizeit,
2. das Befahren des Schulgeländes mit Fahrrädern, Mofas, Mopeds, Motorrädern und Kraftfahrzeugen aller Art und die Benutzung von Skateboards, Rollern und Inlinern,
3. das Rennen im Gebäude und in den Waschbetongängen,
4. das Werfen von Schneebällen oder Wasserbomben und anderen Gegenständen,
5. der Gebrauch von Handys (anrufen, Anrufe entgegennehmen, mailen) während des gesamten Schultages,
6. das Kauen von Kaugummi im Unterricht,
7. das Tragen von Kopfbedeckungen im Unterricht.

Außerdem: Auf dem gesamten Schulgelände (einschließlich den Parkplätzen) gilt generelles Rauchverbot für alle Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer, das Hauspersonal und alle Besucher der Schule.

B Ordnungsrahmen

1. Jede Klasse betreut den ihr zugewiesenen Aufräumbereich und nimmt regelmäßig die Hof- und Gebäudereinigungsdienste wahr. Außerdem übernimmt jede Klasse an vorher vereinbarten Terminen während der Tut-Gut-Stunde, zusammen mit den Klassenlehrern und einem Hausmeister, den dann zugewiesenen Reinigungsdienst.
2. Vor Unterrichtsbeginn ist vom Klassenaufräumdienst der Klassenraum gesäubert und die Tafel gewischt.
3. Nach Ende der letzten Unterrichtsstunde wird der Unterrichtsraum besenrein gesäubert. Die Schülerinnen und Schüler stellen die Stühle auf die leergeräumten Tische. Die Regale sind aufgeräumt, nicht mitgenommene Ranzen oder Taschen werden auf die Sitzflächen der Stühle abgelegt. Die zuletzt unterrichtende Lehrkraft verschließt den Raum.
4. Arbeitsgemeinschaften und Unterrichtsgruppen, die in einem Raum zu Gast sind, übernehmen die Verantwortung für die Ordnung in diesem Raum. Nach der letzten Unterrichtsstunde kehren sie und stellen die Stühle hoch.
5. Der Verzehr von Speisen und Getränken während des Unterrichts ist nicht gestattet. Während des Unterrichts ist der Tisch frei von Speisen und Getränken.
6. Der Toilettenbesuch während der Unterrichtsstunden ist nur in dringenden Ausnahmefällen gestattet.
7. Abmeldungen wegen Erkrankungen während eines Schultages erfolgen bei den Tutorinnen und Tutoren oder bei einem Mitglied der Schulleitung. Schülerinnen und Schüler melden Unfälle im Sekretariat.
8. Nach Unterrichtsende verlassen die Schülerinnen und Schüler sofort das Schulgebäude.

C Unterrichtsorganisation

1. Etwa 20 Minuten vor Unterrichtsbeginn werden die Klassenräume von den aufsichtsführenden Lehrerinnen und Lehrern aufgeschlossen. Beim ersten Gong sind alle Schülerinnen und Schüler im Klassenraum oder vor dem jeweiligen Fachraum.
2. Sollte sich eine Lehrerin oder ein Lehrer verspäten, informiert die Klassensprecherin oder der Klassensprecher fünf Minuten nach Stundenbeginn die Schulleitung.
3. Zu Beginn jeder Unterrichtsstunde sorgen die Schülerinnen und Schüler dafür, dass alle für diese Stunde erforderlichen Materialien auf dem Tisch liegen und alle anderen Gegenstände vom Tisch entfernt sind. Während des Unterrichts können vergessene Materialien nicht mehr aus anderen Unterrichtsräumen geholt werden. Am Ende der Unterrichtsstunde müssen die Materialien weggeräumt werden.
4. Bei Wechsel in Fachräume verschließt die Lehrkraft, die zuvor im Klassenraum Unterricht erteilt hat, diesen Raum. Alle Materialien für Unterricht, der nicht im Stammraum der Klasse erteilt wird, müssen die Schülerinnen und Schüler mit in die Pause nehmen.

D Verhaltensregeln für Ruhe- und Bewegungsbereiche

Unsere Schule gliedert sich in Ruhe- und Bewegungsbereiche:

Ruhebereiche an unserer Schule sind:

- * die Klassenräume und -gänge,
- * die Mensa,
- * die Grünflächen,
- * der neue Schulhof,
- * die nicht anders ausgewiesenen Freizeitbereiche (z.B. Bibliothek, Mädchentreff, ...).

Bewegungsbereiche an unserer Schule sind:

- * die Sporthallen,
- * der „Gummiplatz“
- * der Tischtennishof,
- * der Spielhof an der Turnhalle,
- * die Disco,
- * der Spielhof Schützenstraße (Ausnahme: Kein Fußballspielen)

In Ruhebereichen wird ruhig miteinander gesprochen, gespielt und miteinander gelernt. Es wird nicht getobt, geschlagen und gelaufen. Ballspiele sind hier nicht erlaubt.

In Bewegungsbereichen sind gemeinsame Spiele erlaubt, sofern sie nicht Unbeteiligte gefährden. Auf andere Spielgruppen muss Rücksicht genommen werden.

E Regelungen während der Pausen

1. Die 5-Minuten-Pausen (Wechselpausen) dienen dem Raumwechsel und bieten die Möglichkeit, zur Toilette zu gehen oder das Schließfach aufzusuchen.
2. In den Spielpausen verlassen alle Schülerinnen und Schüler Unterrichts- und Fachräume und begeben sich auf die Schulhöfe bzw. in die von Lehrpersonen beaufsichtigten Innenbereiche. Die Spielpausen enden mit dem ersten Gong. Alle Schülerinnen und Schüler begeben sich unverzüglich in ihren Klassenraum bzw. zu ihrem Fachraum. Der Unterricht beginnt mit dem zweiten Gong.

3. Bei Regenspauzen bleiben die Klassenräume geöffnet. Regenspauzen werden über die Lautsprecheranlagen bekannt gegeben.

F Regelungen zur Mittagsfreizeit und zum Mittagessen

1. In der Mittagsfreizeit stehen die Klassen als Ort für ruhige Gespräche und Spiele offen. Klassen, in denen die Ruhe-Regeln verletzt werden, werden abgeschlossen.
2. Weiterhin können die Schülerinnen und Schüler die Freizeitstationen aufsuchen. Die jeweilig zu beachtenden Regeln hängen dort aus.
3. Nach dem Mittagessen in der Mensa wird der Tischplatz sauber verlassen und die Stühle werden angerückt. Geschirr und Besteck werden zurückgegeben, Essensreste werden in die dafür vorgesehenen Behälter entsorgt.
4. Das Mittagessen kann nur in der Mensa eingenommen werden.

Ich bin Schüler(in) der **Gesamtschule Weilerswist** und verspreche, dass ich mich an die Regeln der Haus- und Schulordnung halten werde.

Weilerswist, den _____ (Datum) _____ (Unterschrift – Vor- und Zuname) _____ (Klasse)

Ich unterstütze mein Kind bei der Einhaltung der festgelegten Regeln

Weilerswist, den _____ (Datum) _____ (Unterschrift der Eltern)